

Neckarsulm ruft zur Friedensdemonstration am 5. März auf

OB Steffen Hertwig: „Zeigen wir den Menschen in der Ukraine unser Mitgefühl“

Neckarsulm demonstriert für den Frieden: Um gegen den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine zu protestieren und sich mit den Menschen in der Ukraine solidarisch zu zeigen, findet am Samstag, 5. März, von 18 bis 19 Uhr eine Friedensdemonstration auf dem Marktplatz Neckarsulm statt. Die Stadt Neckarsulm ruft alle Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine, Organisationen und gesellschaftlichen Gruppen zur Teilnahme auf. „Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen setzen, dass wir diesen sinnlosen Krieg verurteilen und uns für den Frieden einsetzen. Zeigen wir den Menschen in der Ukraine unser Mitgefühl und unsere Solidarität“, appelliert Oberbürgermeister Steffen Hertwig.

Die von der Stadt initiierte Friedensdemonstration wird von verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, Organisationen und Gremien unterstützt. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Steffen Hertwig hält Pfarrer Jürgen Stauffert von der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Neckarsulm und Erlenbach eine Ansprache. Diakon Klaus Börger von der katholischen Kirche spricht ein Gebet. Mit einer Schweigeminute bringen die Demonstrierenden ihren stummen Protest zum Ausdruck. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind aufgerufen, Kerzen als Friedenssymbol zur Versammlung mitzubringen.

Für die Versammlung im Freien gelten die aktuellen Corona-Auflagen. Teilnehmende werden gebeten, eine medizinische Maske zu tragen. (snp)